

## SINNVOLL, VIELFÄLTIG UND MIT SPÜRBARER WIRKUNG FÜR UNS ALLE! EINE AUSBILDUNG BEI DER GEMEINDE

- Gemeinden nehmen seit jeher eine wichtige Rolle im dualen System (Berufslehre) ein
- · Vielseitig, abwechslungsreich und spannend
- Nah am Menschen und am Alltäglichen
- Sinnvoll, wirkungsvoll und nachhaltig für die Gemeinschaft
- Die Gemeinde ist eine faire und sichere Arbeitgeberin
- Vielseitige Karrieremöglichkeiten im Gemeindeumfeld oder gute Basis für weiteren Berufsweg

## KAUFMÄNNISCHE AUSBILDUNG LERNE KAUFMANN/KAUFFRAU WERDE GEMEINDESCHREIBER/-IN, FINANZVERWALTER/-IN ODER BAUVERWALTER/-IN

#### Eine breite und abwechslungsreiche Ausbildung

Die kaufmännische Ausbildung bei einer Gemeinde oder in einer Stadt ist an Vielseitigkeit kaum zu überbieten. Die Aufgaben einer Gemeindeverwaltung beinhalten nicht nur allgemeine Sekretariatsarbeiten, den Einsatz am Schalter und Telefon oder die Mitwirkung in der Finanzbuchhaltung, sondern ermöglichen in der Regel – je nach Gemeindegrösse – zusätzlich die Mitarbeit in den verschiedensten Aufgabenbereichen einer Gemeinde wie beispielsweise Einwohnerund Fremdenkontrolle, Abstimmungen und Wahlen, Steuerbüro, AHV-Zweigstelle, Gemeindepolizei, Bauverwaltung, Sozialdienst, Liegenschaftsverwaltung, Lohnbuchhaltung, Organisation von Anlässen wie Jungbürgerfeiern, Neuzuzügeranlässen oder Bundesfeiern oder auch der Gemeindeversammlung. Die Auszubildenden können dabei nach und nach selber Sachbearbeitungsverantwortung übernehmen und mit hoher Selbstständigkeit arbeiten lernen.

Die Ausbildung auf einer Gemeinde ist anspruchsvoll, vielseitig und immer nahe am Menschen. Der Dienst an der Gemeinschaft ist eine sinnvolle Aufgabe und führt zu einem guten Verständnis unseres demokratischen, föderalen Rechtsstaates mit viel Know-how, das auch im persönlichen Umfeld von Vorteil ist.

#### Fortschrittliche Arbeitsbedingungen

Die meisten bernischen Gemeinden lehnen sich bezüglich der Arbeitsbedingungen beim kantonalen Personalrecht an. Die öffentliche Hand ist traditionsgemäss, ein fairer und verlässlicher Arbeitgeber mit fortschrittlichen Arbeitsbedingungen.

#### Branche öffentliche Verwaltung

Die bernischen Gemeinden und Städte gehören der Branche öffentliche Verwaltung und damit einer fachspezifischen Branchenorganisation an.

#### Lehrabschluss und dann?

beitsmarkt haben.

Die kaufmännische Ausbildung auf einer Gemeinde- oder Stadtverwaltung bietet eine gute Basis für das weitere berufliche Fortkommen. Einerseits stehen verschiedene gemeindeinterne Karrierewege offen, die es ermöglichen, bereits in jungen Jahren in eine Kaderfunktion zu gelangen. Anderseits wissen auch andere Branchen die breite Ausbildung auf der Gemeinde zu schätzen, sodass die Lehrabgängerinnen und -abgänger der bernischen Gemeinde- und Stadtverwaltungen generell sehr gute Chancen auf dem Ar-

ARBETT FUR



## WEITERE AUSBILDUNGSPLÄTZE AUF DER GEMEINDE

Neben der kaufmännischen Ausbildung auf einer Gemeindeverwaltung bieten insbesondere die grösseren bernischen Gemeinden und die Städte auch weitere Lehrstellen in vielfältigen Berufsrichtungen an, die vielleicht auf den ersten Blick nicht bei einer öffentlichen Verwaltung erwartet werden. Beispielsweise werden folgende Berufsrichtungen mit eidgenössischem Fachzeugnis EFZ ausgebildet:

- Fachmann/-frau Automobil, Fachrichtung Nutzfahrzeuge
- · Fachmann/-frau Betreuung, Fachrichtung Kinderbetreuung
- Fachmann/-frau Betriebsunterhalt, Fachrichtung Werkdienst
- Fachmann/-frau Betriebsunterhalt. Fachrichtung Hausdienst
- Fachmann/-frau Information und Dokumentation
- Informatiker/-in
- Florist/-in
- Gärtner/-in, Fachrichtung Garten- und Landschaftsbau
- Gärtner/-in, Fachrichtung Zierpflanzen
- Geomatiker/-in
- Fachmann/-frau Gesundheit
- Fachmann/-frau Hauswirtschaft
- Koch/Köchin
- Recvclist/-in
- Fachmann/-frau Strassentransport
- Zeichner/-in, Fachrichtung Raumplanung
- · Zeichner/-in, Fachrichtung Landschaftsarchitektur

## LEHRSTELLENBÖRSE DER BERNISCHEN GEMEINDEN

Die Lehrstellenbörse der bernischen Gemeinden dient der Ausschreibung aller Lehrstellen auf einer bernischen Einwohner-, Kirch- oder Burgergemeinde. Auf dieser Plattform sind die offenen Ausbildungsplätze der bernischen Gemeinden auf einen Blick zu finden.

www.begem.ch/lehrstellenboerse



#### AUS- UND WEITERBII DUNG

Das duale Ausbildungssystem ist heute grundsätzlich durchlässig und bietet vielfältige Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten. Mit dem Abschluss der Berufsmaturität (BMS) steht im Anschluss an die Lehre beispielsweise der Weg an eine Fachhochschule offen.

Die bernischen Gemeinden selber verfügen über eine rund fünfzigjährige Tradition im Bereich der Aus- und Weiterbildung. Neben den umfangreichen Ausbildungsgängen für einen weiteren Karriereschritt in Richtung einer Gemeindekaderausbildung werden Halbtages- und Tageskurse oder auch mehrtägige Lehrgänge zu fachspezifischen Themen angeboten.

www.begem.ch/Aus-Weiterbildung

## KARRIEREMÖGLICHKEITEN IM GEMFINDFUMFFI D

Im Anschluss an eine kaufmännische Ausbildung bei der Gemeinde kann berufsbegleitend der Lehrgang zum Gemeindefachmann bzw. zur Gemeindefachfrau absolviert werden.

Modular aufbauend kann danach wiederum berufsbegleitend das Diplom als bernische/-r Gemeindeschreiber/-in, Finanzverwalter/-in oder Bauverwalter/-in erworben werden.

Der Besuch dieser Lehrgänge wird von vielen bernischen Gemeinden aktiv unterstützt und häufig auch (mit)finanziert und damit der Berufsnachwuchs aktiv gefördert. Auch ohne Studium ist es somit möglich, bereits in jungen Jahren eine verantwortungsvolle Position zu erreichen und die Geschicke einer Gemeinde massgeblich mitzuprägen.

# MODULARER AUFBAU DER GEMEINDEKADERAUSBILDUNG

Fachausweis für Bernische/-n Gemeindefachfrau/-fachmann (FAG)

Fachausweislehrgang (Berufsprüfung)
Stufe Sachbearbeitung
Basiswissen für Absolvierung der Diplomausbildungen

Führungsausbildung Dauer: ½ Jahr

Diplomlehrgang
Stufe Kaderangestellte
Gemeindespezifische Führungsthemen für alle drei Fachrichtungen

2 Fachsemester Bauverwalter/-in Dauer: 1 Jahr **2 Fachsemester Gemeindeschreiber/-in**Dauer: 1 Jahr

2 Fachsemester Finanzverwalter/-in Dauer: 1 Jahr

Diplomlehrgang Stufe Kaderangestellte Spezialwissen pro Fachrichtung